

# Der Kurvenpate

Infos-Spielberichte  Aktuelles der Cosa Nostra aus der Kurve Für die Kurve

## Raus aus der Arena

Warum wir in Fröttmaning nie zu Hause sein werden

- Schlimm genug gemeinsam mit dem roten Pack ein Stadion zu bauen, anstatt endgültig auf Giesings Höhen zurück zu kehren, doch der Albtraum geht noch weiter: Seit dem Anteilverkauf vor fast einem Jahr müssen wir den Unaussprechlichen auch noch astronomisch hohe Miete in den Arsch stoppen. Für 60 kann es keine Heimspiele in einem Bayernstadion geben.
- Jeder Blick auf das Kaiserklo erinnert an einen Größenwahn, der unseren Verein fast in die Insolvenz getrieben hat und an die horrenden Miete die uns momentan das letzte Geld aussaugt. Dieses Ding ist nicht unsere Zukunft sondern unser Untergang
- Während die 1860 Homepage mit "über 42000 begeisterten Löwenfans bei jedem Heimspiel" für Business Seats wirbt, tut der Verein rein gar nichts um diesen Fans das Leben zu



erleichtern. Tatenlos schaut man dabei zu wie Doppelhalter, Schwenker und Blockfahnen verboten werden, anstatt sich für seine Fans einzusetzen. Lieber kassiert man Geld für rote(!) Bandenwerbung, als Zaunfahnen vor der Kurve zu ermöglichen. Das zeigt was für eine untergeordnete Rolle der Fan in diesem

Kommerztempel spielt

- Mittlerweile fühlt man sich in der Nordkurve wie auf einem Betriebsausflug der Polizei. Bei jedem Spiel stehen Heerscharen von USK bereit um den potentiellen Schwerverbrecher Fussballfan zu überwachen, von den total überzogenen Polizeieinsätzen ganz zu schweigen. Fussballstadion oder Hochsicherheitstrakt???
- Kneipen gibts rund um die Arena natürlich auch nicht, so kann man den Kunden nämlich am Besten Geld für total überteuertes Bier aus der Tasche ziehen **(weiter nächste Seite)**

Allen Leuten die heute aufgrund dieser Tatsachen mal wieder total genervt aus der AA nach Hause fahren, kann man eigentlich nur einen Tipp geben: Morgen haben unsere Amateure um 14.30 Uhr ein extrem wichtiges Spiel um den Klassenerhalt in der Regionalliga. Die beste Möglichkeit um sich im wunderschönen Grünwalder einfach mal wieder ein Fussballspiel in einem

### Spielbericht 1860-KSC 2:0

Nun stand das Heimspiel gegen den Spitzenreiter Karlsruhe auf dem Plan und wir waren hoffnungsvoll, das das Team die super Leistung aus dem Spiel gegen Essen wiederholen kann. Da das Spiel auf den Ostermontag gelegt wurde

trafen sich einige schon um 13 Uhr im Fanheim, um die ein oder andere Hoibe zu trinken. Schließlich machte man sich gegen 15.30 auf den Weg zum Stadion, wo man die restlichen Assos am Streetworkbus antraf. Am Bus wurde das Biergartenfeeling genossen und je näher das Spiel rückte, umso mehr Busse aus

normalen Stadion anzuschauen, der anwesenden Geschäftsführung die Meinung zu singen und danach in der Stawi ein paar Bierchen trinken zu gehen. Und das garantiert ohne Arena Card! In Reinkultur kann man dieses wahre Sechzger-Feeling dann auch am 18.5. bei der Aktion X-Tausend gegen Wehen erleben, worüber wir in einer der nächsten Ausgaben berichten.

Karlsruhe kreisten um uns ,also auf ins Stadion. Zum Intro präsentierten wir und die Münchner Freiheit einige Spruchbänder gegen das Kaiserklo und für unsere Giesinger Heimat. ("AA-Ausstieg

jetzt", "Die Miete frisst den Löwen auf, der einzige Weg der führt nach Haus" u.a.) Außerdem wurde der



aktion vom Ziffzer auch ein Spruchband gewidmet ("Der Fan ist für euch uninteressant außer es geht um euren Kontostand"). Von der ersten Minute an wirkten unsere Löwen engagiert, nur ein Tor wollte in der ersten Halbzeit einfach nicht fallen. Die Stimmung war, wie immer wenn unsere Löwen nicht früh ein Tor

erzielen, eher mittelmäßig. Aber wie gegen Essen schaffte es unsere Mannschaft früh in der zweiten Halbzeit das erste Tor zu schießen und es war wieder Berkant Göktaş, der immer mehr zu einem Juwel wird. Die Stimmung im Block wurde immer besser und als Gregg Berhalter auch noch das 2:0 per Kopf erzielte war das Spiel zu unseren Gunsten entschieden und das Feiern konnte losgehen. Der KSC

konnte zu keiner Zeit mithalten und auch auf den Rängen haben wir uns mehr erwartet vor allem weil ungefähr 15000 Karlsruher mit angereist waren. Da werden sich wohl einige Erfolgsfans auch mal wieder auf Reisen gemacht haben, um den Aufstieg zu feiern... Auf jeden Fall schade, denn Karlsruhe war immer eine Reise wert, so müssen wir wohl nächstes Jahr mit Wehen und Hoffenheim vorlieb nehmen.

### **Spielbericht Paderborn-1860(3:0)**

Irgendwie hat man sich ja schon fast damit abgefunden. Mal Galavorstellungen gegen Aufstiegsaspiranten, dann wieder grotten-schlechte Spiele gegen Ligagrößen wie Unterhaching oder eben Paderborn. Mittlerweile will man gar nicht mehr daran denken, was dieses Jahr ohne diese regelmäßigen "Ausrutscher" möglich gewesen wäre... Um gleich alles Negative auf einmal abzuhandeln: Wenig Löwenfans vor Ort, bei denen der Wille zum anfeuern, sagen wir mal, nicht besonders ausgeprägt war. Der gemeinsame Bus von CN und ein paar wenigen Leuten aus dem abgesagten PRO1860-Bus konnten daran leider auch nicht viel ändern.



Nichtsdestotrotz eine saulustige Fahrt. Besonderer Dank hierfür gilt unserer charmanten 17-jährigen Busbegleiterin Natascha, die irgendwann trotz "des Psychos der hier irgendwo rumläuft" auch in die hinteren Reihen kam und uns das Bier sogar an den Platz brachte. Desweiteren möchten wir dem solariumgebräunten Ordner aus Paderborn danken, der uns gesangstechnisch äusserst inspiriert hat und trotzdem ganz ruhig geblieben ist (Du bist der Brathendlordner). Und den vielen willigen Frauen, die sich gemeldet haben, nachdem manche halbnackt im Block standen natürlich auch. SCHEISS PADERBORN, WIR HABEN GUTE LAUNE

# Neue Lieder braucht die Kurve!!!

**"Ohhhhhhhhhhhh TSV, in weiss und blau,**

**Deutscher Meister Sechzig München unser Traum,**

**Unser Verein, unsere Stadt,**

**Wir machen alle roten Hurensöhne platt"**

## AKTUELLES

- Wir haben Shirts nachbestellt, wer also Interesse an einem "Nichts wie raus hier" oder "Good-Night Red-White"-Shirt hat, kann sich bei uns melden oder unter [cosa\\_nostra@online.de](mailto:cosa_nostra@online.de) bestellen

## WICHTIGE TERMINE

- 18.5. Aktion X-Tausend; mehr Infos: [www.sechzger-bleibt.de](http://www.sechzger-bleibt.de)
- 20.5. Auf gehts zum letzten Auswärtsspiel in Aue
- 26.5. Amateurederby

## Hilfe für Löwenfans

Ihr habt Stadionverbot und wisst nicht was ihr am Besten unternehmen sollt? Oder ihr hattet Stress mit der Polizei und habt eigentlich keinen Plan was diese ganzen juristischen Fachbegriffe bedeuten sollen?

Für diesen Fall hilft euch euer Kurvenpate! Ihr könnt uns unter [kurvenpate@arcor.de](mailto:kurvenpate@arcor.de) eure Probleme mailen und wir werden sie anonym hier veröffentlichen und versuchen sie so gut wie möglich zu beantworten....

Das Ganze ist zwar keine juristische Beratung, aber wir sind doch zuversichtlich aufgrund jahrelanger Erfahrung gute Ratschläge erteilen zu können. Und umsonst ist das Ganze auch noch.....

Wir hoffen auf eure rege Beteiligung, es ist wichtig, das ihr wisst was für Möglichkeiten ihr habt, um euch zu wehren!!!

Euer Kurvenpate

## Impressum

Cosa Nostra

[www.unsere-sache.de](http://www.unsere-sache.de)

V.i.S.d.P.:

Mathias Kulla

Watzmannstr.20

81541 München

Bei Kritik, Anregungen, Lob oder wüsten Beschimpfungen könnt ihr euch jederzeit an

[kurvenpate@arcor.de](mailto:kurvenpate@arcor.de)

wenden und euren Senf dazugeben

AUFLAGE:300 STÜCK

**CN on Tour: Juventus-Napoli(2:0)**

Kaum war das Feiern nach dem Heimsieg gegen den KSC beendet, ging es für ein paar Löwenfans schon auf nach Turin, um zu schauen ob die Serie B mit unserem Hexenkessel mithalten kann;-)Die Hinfahrt war geprägt von musikalischen Highlights: Nachdem wir von schweizer "Rebellenmusik" unsanft aus dem Schlaf gerissen wurden erfreute uns unser Exitaliener mit Liebeschnulzen aus seinem Heimatland, die er natürlich lauthals mitsang. Aber bei den traumhaften Temperaturen in "seinem" Land lies sich auch das verkraften. Angekommen in



Turin irrten wir erstmal ein wenig durch die Stadt auf der Suche nach dem Stadio olimpico, da das Stadio delle Alpi im Moment umgebaut wird. Bevor man sich auf die Suche nach Karten begab, konnte man noch einen Blick auf die gewaltige Präsenz der Polizei werfen, die von hunderte Meter langen Sicherheitszäunen bis hin zu Wasserwerfern alles aufbot um die Fangruppen zu trennen. Seit den Vorkommnissen in Palermo ticken auch die Uhren in Italien anders...Die Schwarz-

markthändler werden wohl an dem Tag auch gut verdient haben:Anfangs wurden Karten für den mit 5.0000 Gästefans ausverkauften Gästeblock für 100 Euro gehandelt, zu unserem Glück fiel der Preis jedoch als das Spiel näher rückte. Erwartungsvoll passierte man den Hochsicherheitsstrakt am Einlass gemeinsam mit den zahlreichen Bussen die gerade eben aus Süditalien angekommen waren. Das was darauf folgte lies uns erst mal ein paar Minuten die Mäuler

offen stehen, obwohl wir kaum etwas verstanden: Der ganze Block- (fast ausschliesslich Männer über 20!!!) sang mit einer Lautstärke, von der wir wohl in Deutschland nur träumen können. Die Capos koordinierten mit ein paar Handzeichen den gesamten Block und Neapel sang Turin förmlich an die Wand. WELTKLASSE! Von Juventus hatten wir uns mehr erwartet...Die Kurve der Drughi schaffte es erst nach der 2:0 Führung so laut zu werden, das man sie im Gästeblock überhaupt hörte und missfiel noch dazu durch die relativ einfallslosen gedruckten Zaunfahnen. Die Kur-

ve neben dem Gästeblock war zwar etwas lauter, aber mehr als den hämischen Beifall der Neapolitaner ernteten sie trotz kräftiger Unterstützung aus den Haag auch nicht. Spielerisch konnte man eine mit Stars bestückte Juve-Mannschaft bestaunen, die dementsprechend gut aufspielte. Dennoch wäre für Neapel bei einer besseren Chancenausnutzung durchaus ein Unentschieden drin gewesen. Ob das Stadion in diesem Fall dem Jubel in der Gästekurve standgehalten hätte,

steht auf einem anderen Blatt. Nach dem Spiel wurde noch versucht die Blocksperre durch das Aufbrechen eines Tores zu umgehen, die Polizei schritt jedoch unverzüglich ein. Als wir endlich rausgelassen wurden, machten wir uns auf den langen nach Hause Weg vom Highlight einer langen Fussballwoche, schliesslich sollte es am Freitag nach Paderborn gehen. Einen krasserer Unterschied kann man sich kaum vorstellen....

**Mitglied bei der Cosa Nostra werden**

Mitglied kann jeder werden der mindestens 16 Jahre alt ist. In unserer Gruppe ist jeder willkommen, -der den TSV 1860 München und seine Stadt im Herzen trägt, -der dazu beitragen will, dass die Nordkurve noch lauter und kreativer wird.

**Aktive und passive Mitgliedschaft:**

Wir unterscheiden grundsätzlich zwischen aktiven und Passiven Mitgliedern. Unter passiven Mitgliedern meinen wir Leute, die uns finanziell unterstützen wollen, aber aus beruflichen-, familiären Gründen oder wegen der schlechten Wohnlage nicht aktiv am Gruppenleben teilnehmen können. Diese Mitglieder sind für uns mindestens genauso wichtig wie Aktive. Choreographien, Doppelhalter, Schwenkfahnen verschlingen einen Haufen Geld. Somit bilden passive Mitglieder die Basis, dies alles zu ermöglichen.

Die aktive Mitgliedschaft ist an Verpflichtungen gebunden.

Aktive Mitglieder sollen am Gruppenleben teilnehmen, gemeinsam mit der Gruppe zu Auswärtsspielen anreisen, bei der Vorbereitung von Choreographien helfen und sich bei Bedarf anderweitig in die Gruppe einbringen und selbstverständlich bei Heimspielen bei uns im Block 130/131 stehen.

**Klamotten:**

Jedes Mitglied sei es passiv oder aktiv bekommt mit seiner Anmeldung ein CN-Shirt. Allgemein gibt es Gruppenartikel (alle Klamotten wo sich der CN kopf darauf befindet) ausschliesslich nur für aktive Mitglieder. Die einzige Ausnahme dabei ist das T-Shirt das jedes Mitglied erhält. Wir stellen aber auch freiverkäufliche Artikel her die für jedermann zugänglich sind.

**Mitgliedsausweis:**

Mit der Anmeldung erhält jedes Mitglied einen CN Mitgliedsausweis. Mit dem Ausweis erhält man bei Auswärtsfahrten einen Rabatt für die Busfahrt.

**DEN MITGLIEDSANTRAG GIBTS IM NÄCHSTEN KURVENPATEN**

SAISON 2006/2007

AUSGABE NR.2

1860-KÖLN

SAISON 2006/2007

AUSGABE NR.2

1860-KÖLN

**Q**